

2.5 Ein Modell für BNE im Englischunterricht

Welchen Beitrag der Englischunterricht insgesamt zu BNE zu leisten vermag, soll abschließend zusammenfassend in einem Modell veranschaulicht werden.¹⁰ Dabei wird der engen Verbindung von sprachlichem, kulturellem und textuell-medialem bzw. literarischem Lernen Rechnung getragen und die Trennung dieser verschiedenen Dimensionen des Fremdsprachenunterrichts wieder aufgehoben, die oben in den einzelnen Teilkapiteln aus heuristischen Gründen zur Verdeutlichung der unterschiedlichen Potenziale fremdsprachlichen Lehrens und Lernens für BNE sowie zu deren Systematisierung vorgenommen wurde.

Den Kern des Modells stellen die Ziele von BNE in den Bereichen *Erkennen*, *Bewerten* und *Handeln* dar, wie sie im *Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung* formuliert sind. Zum Erreichen dieser Ziele kann der Englischunterricht, wie oben beschrieben, durch die Förderung fremdsprachlicher, kultureller, medialer und literarischer Kompetenzen in vielfältiger Weise beitragen. Das Modell geht also insofern über bisherige Modelle zu BNE hinaus, als in Bezug auf den Englischunterricht der Beitrag dieses Fachs über

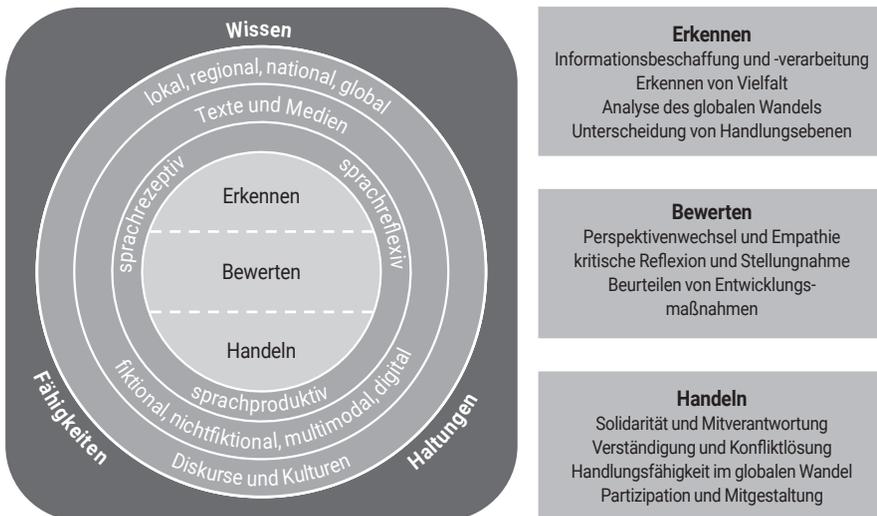


Abb. 1: Beitrag des Englischunterrichts für BNE (auf Grundlage des Orientierungsrahmens, Schreiber 2016)

¹⁰ Ähnlich wie das entsprechende Kapitel im *Orientierungsrahmen*, das grundsätzlich alle modernen Fremdsprachen in den Blick nimmt, ist auch dieses Modell prinzipiell auf andere Fremdsprachenfächer übertragbar.